

 <p>LANDKREIS REUTLINGEN</p> <p>Tel.-Nr.: 07121/480 -2445 Fax-Nr.: 07121/480-1815 Email : vetamt@Kreis-Reutlingen.de</p>		Interne Vermerke:
Bitte zurücksenden an: Landratsamt Reutlingen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt -Gaststättenbehörde- Aulberstr. 32 72764 Reutlingen	<u>Eingangsstempel</u>	

Die personenbezogenen Daten werden nach den Vorschriften des § 11 der Gewerbeordnung in Verbindung mit den jeweiligen gaststättenrechtlichen Vorschriften erhoben und verarbeitet.

Antrag auf Erteilung einer

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Gaststättenerlaubnis gem. § 2 GastG | <input type="checkbox"/> vorläufigen Gaststättenerlaubnis gem. § 11 GastG |
| <input type="checkbox"/> Stellvertretungserlaubnis gem. § 9 GastG | <input type="checkbox"/> vorläufigen Stellvertretungserlaubnis gem. § 11 GastG |
| <input type="checkbox"/> Gestattung gem. § 12 GastG | |

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> zum Betrieb | <input type="checkbox"/> zur Änderung/ Erweiterung |
| <input type="checkbox"/> einer Schankwirtschaft | <input type="checkbox"/> Nichtraucher <input type="checkbox"/> Raucher <input type="checkbox"/> Shisha-Bar |
| <input type="checkbox"/> und Anzeige einer Speisewirtschaft | <input type="checkbox"/> Nichtraucher <input type="checkbox"/> Raucher-Nebenraum |
| <input type="checkbox"/> Gartenwirtschaft, Außenbewirtung, Terrasse | |

Soll die Erlaubnis befristet werden?

- nein ja =>Wenn ja, bis zu welchem Zeitpunkt

Datum der Eröffnung (voraussichtlich): _____

Angaben zur Person

Angaben zur Antragstellerin, zum Antragsteller

/Stellvertreterin, Stellvertreter

Name, Vorname, Geburtsname

Name, Vorname, Geburtsname

Geburtsdatum, -ort, -land, Staatsangehörigkeit

Geburtsdatum, -ort, -land, Staatsangehörigkeit

Derzeitige Anschrift /Telefonnummer

Derzeitige Anschrift /Telefonnummer

Bei ausländischen Antragstellern: Aufenthaltstitel, Ausstellungsbehörde

berufliche Tätigkeit in den letzten 3 Jahren (von/bis, Aufenthaltsort)

Haben Sie selbständig eine Gaststätte in den letzten 3 Jahren betrieben?

nein ja =>Wenn ja, welcher Name und Ort der Gaststätte

Sind Strafverfahren anhängig? ja nein

Sind Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig? ja nein

Ist ein Privatinsolvenzverfahren anhängig? ja nein

Haben Sie eine eidesstattliche Versicherung abgegeben? ja nein

Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren gegen Sie gem. § 35 GewO anhängig / abgeschlossen? ja nein

Ist eine Rücknahme-/Widerrufsverfahren einer gaststättenrechtlichen Erlaubnis anhängig/abgeschlossen? ja nein

Angaben zum Betrieb

Im Handels-/Genossenschafts-/Vereinsregister eingetragen?

nein ja =>Wenn ja, welcher Name, Ort der Einrichtung

Name (Ggf. bisheriger Name des Betriebes)

Vorgesehene künftige Bezeichnung des Betriebs

Anschrift der Gaststätte –Ort und Straße, Lage, Stockwerk (bei Gebäuden)

Telefonnummer im Betrieb

Eigentümer/ Verpächter des Betriebs (Name, Anschrift)

Haben Sie eine Wohnung auf dem Betriebsgrundstück?

nein ja =>Wenn ja, Lage

Es handelt sich um eine: Neuerrichtung Erweiterung
 Übernahme Änderung des Betriebes

Ggf. Name und Anschrift der Vorgängerin bzw. des Vorgängers

Art der Speisen:

Vollküche

Speisenabgabe eingeschränkt auf _____

Öffnungszeiten / Ruhetag

Anzahl der Beschäftigten _____ davon männlich: _____ davon weiblich: _____

Anzahl und Lage der Betriebsräume

Die Erlaubnis soll sich entsprechend den eingereichten Anlagen auf nachfolgend aufgeführte Räume und Freiflächen erstrecken

Zweckbestimmung	Anzahl	Grundfläche in m ²	Lage/ Stockwerk	Bemerkungen
Schank- und Speiseräume:				
Außenbewirtung: (mit Anzahl der Tische und die jeweilige Bestuhlung)				
Küchenräume: Kochküche Lebensmittellager Lebensmittelkühlräume				
Arbeitnehmerräume: Aufenthaltsräume Ankleide- und Waschräume Schlafräume				
Sonstige Betriebsräume:				
Toilettenanlagen (für Schank- und Speisewirtschaft bei Ausschank von alkoholischen Getränken)				
Gästetoiletten	Sitzbecken Damen Herren		Urinale	Sonstige Toilettenanlagen
Beschäftigtentoiletten	Sitzbecken Damen Herren		Urinale	Sonstige Toilettenanlagen

Stellplätze für Kraftfahrzeuge (Anzahl für Kundenparkplätze) _____

Bei Erweiterung/Änderung des Betriebes

Welche der aufgeführten Räume kommen neu hinzu oder werden abweichend bewirtet?

(Raum-Nr. angeben) _____

Notwendige Unterlagen

Kopie **Pass/Personalausweis** beigefügt wird nachgereicht

Polizeiliches Führungszeugnis *(nicht älter als 3 Monate)* beantragt
der Belegart O zur Vorlage bei einer Behörde (zu beantragen beim Bürgermeisteramt des Wohnsitzes)

Gewerbezentralregisterauszug *(nicht älter als 3 Monate)* beantragt
der Belegart 9 zur Vorlage bei einer Behörde (zu beantragen beim Bürgermeisteramt des Wohnsitzes)

Baugenehmigung beigefügt wird nachgereicht

einschl. genehmigtes Planheft mit allen Anlagen der Gaststätte

-Grundrisspläne samt Raumverzeichnis *Aufstellung der bewirtschafteten Räumen und Flächen mit Größenangaben (m²)*

-Schriftliche Erklärung *des Eigentümers der Betriebsräume, dass die Räume gemäß Bauvorlagen noch den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen bzw. inwieweit die Räume gemäß Bauvorlagen bereits verändert wurden bzw. geplante Veränderungen*

-Schlussabnahmebescheinigung *(falls vorhanden)*

Pachtvertrag beigefügt wird nachgereicht

Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis beigefügt wird nachgereicht
des für Sie zuständigen Amtsgerichts

Bescheinigung in Steuersachen beigefügt wird nachgereicht
vom zuständigen Finanzamt

Bescheinigung über die Unterrichtung bei der Industrie- u. Handelskammer
(Auskünfte unter der Tel. Nr. 07121 / 201-265) beigefügt wird nachgereicht

Auszug aus dem Handels-/Vereins- und Genossenschaftsregister
(bei Vereinen und juristischen Personen) beigefügt wird nachgereicht

Betriebskonzept beigefügt wird nachgereicht

Ich versichere, dass ich alle in diesem Antragsformular enthaltenen Fragen gelesen und verstanden und meine Angaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgemäß und vollständig gemacht habe.

Datum Unterschrift der/des Antragstellerin/Antragstellers

Hinweis gem. § 14 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz

Die geforderten Angaben sind für die Bearbeitung und Beurteilung des Antrags erforderlich. Sie sind gem. § 2 Abs. 1 Gaststättengesetz in Verbindung mit § 3 Gaststättenverordnung verpflichtet, diese Angaben zu machen bzw. die Unterlagen beizubringen, die für die Bearbeitung und Beurteilung des Antrags von Bedeutung sein können. Kommen Sie dieser Pflicht nicht in vollem Umfang nach, kann dieser Antrag nicht bearbeitet werden.

Die Antragsteller haben grundsätzlich selbst die für das Antragsverfahren erforderlichen Angaben zu machen und die notwendigen Unterlagen beizubringen. Nach Abschluss des Verfahrens werden folgende Behörden über die Erteilung der Erlaubnis unterrichtet: Die örtliche Ordnungsbehörde (Kommunaler Ordnungsdienst), die Lebensmittelüberwachungsbehörde sowie das Finanzamt.

5. Sollen regelmäßige Sonderveranstaltungen* angeboten werden?

* bspw. Fußballbundesligaübertragungen, Tanzbetrieb

- Nein
- Ja, und zwar _____
- _____

Prüfungsvermerke

6. Musikanlage

- Musikanlage ist nicht vorhanden
- Kleine Stereoanlage
- Stereoanlage mit mehreren Abspielgeräten, Verstärker, Mischpult

Prüfungsvermerke

7. Musikbetrieb

- Musik wird nicht gespielt
- Es wird nur leise Hintergrundmusik gespielt
- Musik über eigene Musikanlage, die von einem DJ bedient wird
- DJ legt auf und bringt seine eigene Anlage mit
- Livemusik
- _____

DJ-Betrieb und/oder Livemusik ist vorgesehen

- an allen Öffnungstagen
- regelmäßig an folgenden Wochentagen: _____
- max. _____ x im Jahr
- _____

Prüfungsvermerke

8. Lärmschutz

Sind in dem Gebäude Wohnungen/Wohnräume vorhanden? ja nein

Ist das Gebäude an ein zu Wohnzwecken genutztes Gebäude direkt angebaut? ja nein

Ist die Musikanlage von einem Fachbetrieb für Schalltechnik eingepegelt und verplombt worden? ja nein

Mit welchen Mitteln wird sichergestellt, dass im Falle eines Musikbetriebes kein ruhestörender Lärm nach außen und/oder in benachbarte Gebäude dringt:

Prüfungsvermerke

9. Lichtenanlage

Folgende Technik komm zum Einsatz:

- Lichtenanlage Lichtenanlage wird mit Musikanlage gekoppelt
- Discokugel Laser
- Beamer und/oder Großbildschirm
- Kleine Lichtenanlage/Strahler mit Farbwechsel
- Sonstiges: _____

Prüfungsvermerke

10. Soll eine Tanzmöglichkeit geboten werden?

- Nein
- Ja, die Tanzfläche hat eine Größe von _____ m²
- In den Gasträumen wird eine ca. _____ m² große, zusammenhängende Freifläche (frei von Mobiliar) vorhanden sein
- Sonstiges: _____

Prüfungsvermerke**11. Ist der Einsatz von Security vorgesehen?**

- Festangestellte Sicherheitskräfte
- Beauftragung eines Sicherheitsunternehmens an folgenden Wochentagen: _____
- Beauftragung eines Sicherheitsunternehmens nur bei besonderen Veranstaltungen (max. _____ im Jahr)
- _____

Prüfungsvermerke**12. Wird regelmäßig Eintritt verlangt (bspw. Mindestverzehr)?**

- Nein
- Nur bei besonderen Veranstaltungen (max. 12 x im Jahr)
- Ja, und zwar in Form von _____
- _____

Prüfungsvermerke**13. Werden in der Gaststätte Geldspielgeräte aufgestellt?**

Hinweis: Der Automatenaufsteller hat eine Geeignetheitsbestätigung gem. § 33 c Abs. 3 GewO zu beantragen. Eine Inbetriebnahme der Geräte ist erst nach Vorliegen der Bestätigung zulässig. An Karfreitag, Allerheiligen, am Allgemeinen Buß- und Bettag, Totensonntag, Volkstrauertag, Heiligabend und am Ersten Weihnachtsfeiertag ist der Betrieb von Geldspielgeräten gem. § 46 Abs. 2 i.V.m. § 29 Abs. 3 LGlüG nicht zulässig.

- Nein
- Ja, es werden _____ Geldspielgeräte aufgestellt

Prüfungsvermerke**14. Erklärung bzgl. Sportwettgeräten (Wettannahmestellen)**

Hinweis: Für das Betreiben von Sportwettgeräten ist gemäß § 20 Landesglücksspielgesetz eine Erlaubnis des Regierungspräsidiums Karlsruhe erforderlich. Für Wettannahmestellen, die sich in erlaubnispflichtigen Gaststätten befinden, darf eine solche Erlaubnis jedoch nicht erteilt werden. Infolge dessen dürfen Sportwettgeräte in Gaststätten nicht aufgestellt werden.

Den o.g. Hinweis bzgl. des Betriebs von Sportwettgeräten in Gaststätten habe ich zur Kenntnis genommen.

- Ja

15. Ich bin während der Öffnungszeiten der Gaststätte ständig anwesend.

Anmerkung: Kann der Erlaubnisinhaber während der Öffnungszeiten der Gaststätte nicht regelmäßig anwesend sein (bspw. wg. einer weiteren beruflichen Beschäftigung) und wird die Gaststätte während seiner Abwesenheit verantwortlich von einer anderen Person geführt, so bedarf der Gastwirt für diese Person einer Stellvertretererlaubnis nach § 9 GastG.

- Ja
- Nein

Falls nein: In meiner Abwesenheit wird die Gaststätte von meinem Stellvertreter / meiner Stellvertreterin geführt:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

16. Wird die Gaststätte als Raucherlokal geführt?

- Nein
- Ja, in der gesamten Gaststätte (Anmerkung: nur zulässig bei Einraumgaststätten mit einer Gesamtgastraumfläche unter 75 m²)
- Ja, in einem hierfür vorgesehenen, vollständig abgetrennten und gekennzeichneten Nebenraum
- Anmerkungen: _____

Prüfungsvermerke

17. Werden Shishas / Wasserpfeifen angeboten?

- Nein
- Ja

Falls ja: Es sollen maximal _____ Shishas gleichzeitig in Betrieb sein.

Hinweis:

Beim Zubereiten und Konsumieren von Shishas entstehen erhebliche Gesundheitsgefahren durch Kohlenmonoxid.

Das **Landratsamt Reutlingen, Gaststättenbehörde** hat daher im November 2018 eine Allgemeinverfügung zum Betrieb von Shishas in Gaststättenräumen erlassen und im Amtsblatt am 30.11.2018 öffentlich bekanntgegeben. Die Allgemeinverfügung kann auf der Internetseite www.kreis-reutlingen.de/Aktuelles abgerufen werden.

Der Allgemeinverfügung können die Anforderungen entnommen werden, die für einen Shisha-Betrieb zwingend erfüllt sein und beachtet werden müssen.

Die Erfüllung der Anforderungen sind der Gaststättenbehörde vor Aufnahme des Shisha-Betriebs u.a. durch die Vorlage von Bestätigungen von Fachfirmen oder sachkundigen Personen nachzuweisen.

Prüfungsvermerke

Ich erkläre hiermit verbindlich, die Richtigkeit der vorgenannten Angaben.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)